Stadt Bergisch Gladbach
Der Bürgermeister

Federführender Fachbereich **Bildung, Kultur, Schule, Sport**	Drucksachen-Nr. **451/2005**
	X **Öffentlich** **Nicht öffentlich**

Mitteilungsvorlage

für die Sitzung des	Sitzungsdatum
Ausschusses für Bildung, Kultur, Schule und Sport	**21.09.2005**

Tagesordnungspunkt

Beratung des Teilhaushaltes für den Bereich "Sport"

Inhalt der Mitteilung:

Erläuterungen zu den wichtigsten Ansätzen

Verwaltungshaushalt

550 Förderung des Sports

Haushaltsstelle 1.550.530.0.3 – Mieten, Pachten –
Ansatz 2006: 105.000,00 € Ansatz 2005: 105.000,00 € Ansatz 2004: 20.000,00 €

Es handelt sich um die Zahlungen an den THC Bergisch Gladbach für die Zins- und Tilgungsleistungen in Bezug auf die aufgenommenen Darlehen zum Bau des neuen Kunstrasenplatzes mit Funktionsgebäude in der ehemaligen Hermann-Löns-Kaserne. Grundlage ist der Bau-, Besitz- und Überlassungsvertrag zwischen der Stadt Bergisch Gladbach und dem THC rot-weiß Bergisch Gladbach vom 23. Juli 2004.
Die Ansätze für 2005 und 2006 betreffen die Zins- und Tilgungszahlungen nach der Fertigstellung des Platzes.

Haushaltsstelle 1.550.630.0.9 – Sportveranstaltungen –
Ansatz 2006: 7.069,00 € Ansatz 2005: 7.069,00 € Ansatz 2004: 7.069 €

Aus dieser Haushaltsstelle werden gezahlt:
- Sportlerehrungen
- Schulstadtmeisterschaften
- Unterstützungen Vereinsveranstaltungen
- Vereinsjubiläen

Haushaltsstelle 1.550.718.0.0 – Zuschuss Sportförderung –
Ansatz 2006: 40.000,00 € Ansatz 2005: 70.000,00 € Ansatz 2004 : 72.000 €

Aus dieser Haushaltsstelle werden gezahlt:
- Vereinsbeihilfen (Behindertenpauschale)
- Unterhaltungsbeihilfen
- Beihilfe an den Stadtsportverband
- Beihilfe für Sportabzeichenstützpunkte

Der Stadtsportverband e.V. verzichtet zugunsten der Vereinsbeihilfen auf die Beihilfezahlung durch die Stadt Bergisch Gladbach.
Im Jahr 2006 wird die Zahlung der Vereinsbeihilfen um 30.000 € eingeschränkt. Im Jahr 2007 soll der gesamte Zuschuss wegfallen.

Haushaltsstelle 1.550.718.1.8 –Zuschuss Sportförderung Benutzungsentgelte-
Ansatz 2006: 100.465,00 € Ansatz 2005: 153.311,00 € Ansatz 2004: 153.388 €

Hieraus werden die Benutzungsentgelte für die Nutzung der Eissporthalle Saaler Mühle (nach den Vereinsbelegungen) an die DSBG und die Mietkosten für die Sporthalle Feldstraße (ebenfalls nach den Vereinsbelegungen) an den Berufsschulverband gezahlt.

Die Benutzungsentgelte für die Nutzung der Eissporthalle sollen ab 2006 vollkommen wegfallen.

Haushaltsstelle 1.550.718.2.6 – Zuschuss Benutzungsentgelte / Schwimmentgelte –
Ansatz 2006: 23.000,00 € Ansatz 2005: 23.000,00 € Ansatz 2004 : 14.725 €

Aus dieser Haushaltsstelle werden die Zuschüsse im Rahmen der Nutzung der Schwimmbäder der Bäder GmbH durch die Vereine gezahlt. Der bisherige Ansatz war nicht ausreichend.

560 Eigene Sportstätten

a) Einnahmen

Haushaltsstelle 1560.140.0.1 – Mieten und Pachten
Ansatz 2006: 38.000,00 € Ansatz 2005: 38.000,00 € Ansatz 2004: 26.000 €

Es handelt sich um Einnahmen aus Vermietungen von städtischen Anlagen (u.a. Vermietung des SH Stadion an RTB, Sportplatz Moitzfeld, Clubheim IGP, Tennisanlage TG Paffrath, Minigolfanlage Kombibad, Sportplatz Jan Wellem, Sportplatz Hand, Dienstwohnungsvergütung Stadion etc.). Weiter werden hier die Einnahmen für von Vereinen in städtischen Hallen durchgeführte Sportkurse (5 € je Stunde) und für durchgeführte Turniere mit Beköstigung je Tag 50 €, jeweils im Erwachsenensport, vereinnahmt.
Durch weitere Vermietung und die Kursgebühren konnten die Einnahmen erhöht werden.

Haushaltsstelle 1.560.151.0.5 - sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen –
Ansatz 2006: 1.000,00 € Ansatz 2005: 1.000,00 € Ansatz 2004: 20.500 €

Auf dieser Haushaltsstelle wurden bisher Gutschriften aus Vorjahren der Belkaw vereinnahmt. Diese Beträge werden jetzt jeweils in den einzelnen Rechnung in Abzug gebracht (siehe Verminderung des Ansatzes bei HHST 1.560.540.0.3 „Bewirtschaftung Sportstätten“).

Haushaltsstelle 1.560.165.7.8 – Erstattungen Feuerwehr –
Ansatz 2006: 1.407,00 € Ansatz 2005: 1.400,00 € Ansatz 2004: 1.400 €

Hier handelt es sich um Einnahmen aus Nutzungsentgelten für Sportstättenbenutzung der Feuerwehr im Rahmen des Dienstsports.

Haushaltsstelle 1.560.165.9.4 – Erstattungen Volkshochschule –
Ansatz 2006: 4.925,00 € Ansatz 2005: 4.900,00 € Ansatz 2004: 6.400 €

Hierbei handelt es sich um Einnahmen aus Nutzungsentgelten für Sportstättenbenutzung im Rahmen der Angebote durch die VHS.

b) Ausgaben

Haushaltsstelle 1.560.510.0.4 – Unterhaltung Sportstätten –
Ansatz 2006: 74.000,00 € Ansatz 2005: 82.725,87 € Ansatz 2004 : 70.000 €

Aus dieser Haushaltsstelle werden gezahlt:
- Wartungsverträge Sportstätten (Gebäude- und Bewässerungsanlagen)
- Bauunterhaltung Gebäude und Sportplätze
- sonstige Unterhaltungsmaßnahmen

Der jetzige Ansatz ist für die notwendigen Maßnahmen als unterste Grenze anzusehen. Es wird versucht, die einzelnen Maßnahmen in größeren Zeitabständen durchzuführen.
Die Erhöhung für 2005 beruht auf dem einmalig durchzuführenden Abriss von Gebäuden auf dem Gelände des ehemaligen Sportplatzes Kradepohl.

Haushaltsstelle 1.560.520.0.0 – Gebrauchsgegenstände –
Ansatz 2006: 6.884,00 € Ansatz 2005: 6.884,00 € Ansatz 2004 : 6.884 €

Aus dieser Haushaltsstelle werden gezahlt:
- Reparatur und Wartung der Maschinen und Geräte
- Reparatur und Wartung der Sportgeräte
- Beschaffung von Maschinen, Geräten und Sportgeräten

Haushaltsstelle 1.560.530.0.7 – Mieten, Pachten –
Ansatz 2006: 12.500 € Ansatz 2005: 12.500 € Ansatz 2004: 12.500 €

Pachtzahlung für die Sportplätze Herkenrath und Milchborntal.

Haushaltsstelle 1.560.540.0.3 – Bewirtschaftung Sportstätten –
Ansatz 2006: 266.925 € Ansatz 2005: 265.500 € Ansatz 2004: 278.636 €

Hieraus werden alle Bewirtschaftungskosten für die Sportstätten, welche in der Verwaltung der Sportverwaltung stehen, gezahlt.
(Verminderung siehe HHST 1.560.151.0.5)

Haushaltsstelle 1.560.675.0.4 – Erstattungen Abwasserwerk -
Ansatz 2006: 1.010,00 € Ansatz 2005: 1.005,00 € Ansatz 2004: 1.000 €

Haushaltsstelle 1.560.675.1.2 – Erstattungen Abfallwirtschaftsbetrieb -
Ansatz 2006: 22.110,00 € Ansatz 2005: 22.000,00 € Ansatz 2004: 30.000 €

Haushaltsstelle 1.560.675.4.7 – Erstattungen Verkehrsflächen -
Ansatz 2006: 3.518,00 € Ansatz 2005: 3.500,00 € Ansatz 2004 : 2.000 €

Haushaltsstelle 1.560.675.5.5 – Erstattungen Stadtgrün -
Ansatz 2006: 4.020,00 € Ansatz 2005: 4.000,00 € Ansatz 2004 : 1.200 €

Vermögenshaushalt

Haushaltsstelle 1.560.340.0.2 –Anteil an Verkaufserlösen -
Ansatz 2006: 0 Ansatz 2005: 1.000.000 € Ansatz 2004 : 0 €

Verkaufserlös Sportplatz Kradepohl. Der geplante Verkauf einer Parkplatzfläche am Stadion konnte nicht realisiert werden.

Haushaltsstelle 1. 560.361.0.2 - Landeszuweisungen -
Ansatz 2006: 448.000 € Ansatz 2005: 0 € Ansatz 2004: 0 €

Es handelt sich um den 80%igen Zuschuss des Landes zu den Entsorgungskosten im Bereich des Sportplatzes Milchborntal.

Haushaltsstelle 1.550.988.0.5 - Investitionszuschüsse –
Ansatz 2006: 33.565,00 Ansatz 2005: 33.565,00 € Ansatz 2004 : 25.565 €

Es handelt sich um Zuschüsse an Sportvereine für eigene Investitionsmaßnahmen bzw. die Anschaffung von Grundsportgeräten.

Haushaltsstelle 1.560.935.0.5 - Bewegliche Sachen -
Ansatz 2006: 10.226,00 € Ansatz 2005: 10.226,00 € Ansatz 2004: 10.226 €

Ersatzbeschaffung von Geräten und Ausstattungsgegenständen.

Haushaltsstelle 1.560.940.0.5 – Sanierung Sporthallen –
Ansatz 2006: 51.129,00 € Ansatz 2005: 86.129,00 € Ansatz 2004 : 51.129 €

Diese Mittel werden für die dringend notwendige Fortführung diverser Sanierungsmaßnahmen in den städtischen Sporthallen benötigt. Geplant sind in 2005 die Erneuerung des Prallschutzes in der Sporthalle Stadion (einschl. der Beseitigung von erheblichen Unfallgefahren durch die veralteten Geräteraumtüren) und die Erneuerung des Bodens in der Gymnastikhalle Stadion.
In 2006 ist die Sanierung der Dachfläche im Bereich der TH Braunsberg geplant.

Haushaltsstelle 1.560.950.0.1 – Sanierung Sportplätze -
Ansatz 2006: 916.000,00 € Ansatz 2005: 20.000 € Ansatz 2004: 102.258 €

Der Haushaltsansatz ist für die dringend notwendige Sanierung der städtischen Sportplätze vorgesehen. In 2005 muss die Beschallungsanlage im Stadion saniert werden (Vorgabe der Versammlungsstättenverordnung) sowie in Teilbereichen die Umzäunung.
Größte Maßnahme ist die Entsorgung des Kieselrot-Belages auf dem Gelände des Sportplatzes Milchborntal. Die Durchführung wird nach bisherigen Schätzungen (incl. Neuaufbau des Platzes) ca. 800.000 € kosten. Abhängig ist diese Maßnahme von der Gewährung eines 80 %igen Zuschusses für die Entsorgung des belasteten Materials durch das Land Nordrhein-Westfalen. Dieser wurde leider in 2005 noch nicht bewilligt. Mit einer Bezuschussung in 2006 wird gerechnet. Weiter soll eine Teilsanierung des Sportplatzes Saaler Mühle durchgeführt werden.

Haushaltsstelle 1.560.988.0.9 - Investitionszuschüsse -
Ansatz 2006: 0 € Ansatz 2005: 195.000 € Ansatz 2004: 0 €

Zuschuss für den TV Herkenrath zum Neubau einer Turnhalle (mit Nutzung durch den Schulsport und den TTC Bärbroich)
(siehe HHST 1.560.340.1.0)

Haushaltsstelle 1.560.340.1.0 – Verkaufserlöse -
Ansatz 2006: 0 € Ansatz 2005: 195.000 € Ansatz 2004: 0 €

Es handelt sich um den Erlös aus dem Verkauf der alten Schule Bärbroich (siehe HHST 1.560.988.0.9).

Mit der Reduzierung der Haushaltsstelle 1.550.718.0.0 „Zuschuss Sportförderung“ von 70.000 € auf 40.000 € ab 2006 (Ersparnis 30.000) sowie der Haushaltsstelle 1.550.718.1.8 „Zuschuss Sportförderung Benutzungsentgelte“ von 153.311 € auf 100.465 € (Ersparnis ca. 53.000 €) ab 2006, wurde den Vorgaben der Teilliste A („Maßnahmen mit kurzfristigem Vorbereitungsaufwand – erstes Konsolidierungspaket im Rahmen des Doppelhaushaltes 2005/2006“) Rechnung getragen. Gem. Maßnahmennummer 41000 „Sammelmaßnahme Reduzierung Sportförderung“ in der Teilliste A, war hier ab 2006 ein Betrag von 80.000 € insgesamt einzusparen. Damit werden ab 2006 die Vereinsbeihilfen (Jugendförderung) der Sportvereine reduziert und der freiwillige Zuschuss der Stadt für den Vereinssport in der Eissporthalle eingespart.

Weitere konzeptionelle Einsparmöglichkeiten (ab 2007 weitere 40.000 € aus Teilliste A; ab 2008 weitere 100.000 € aus Teilliste B) in Bezug auf z. B. die Einführung von Nutzungsentgelten für Sportflächen (Hallen und Sportplätze) oder die Aufgabe von Sportflächen sind kurzfristig zu erarbeiten und mit allen Beteiligten abzustimmen.

Eine Zustimmung des Stadtsportverbandes e.V. zu diesen Konsolidierungsmaßnahmen ist nicht erfolgt (siehe hierzu Schreiben des Stadtsportverbandes e.V. vom 30.06.2005 an alle Fraktionen)